Wilhelm Müller,

Das Irrlicht

In die tiefsten Felsengründe
Lockte mich ein Irrlicht hin:
Wie ich einen Ausgang finde,
Liegt nicht schwer mir in dem Sinn.

Bin gewohnt das Irrregehen,
s'führt ja jeder Weg zum Ziel:
Unsre Freuden, unsre Wehen.
Alles eines Irrlichts Spiel!

Durch des Bergstroms trockne Rinnen
Wind ich ruhig mich hinab –
Jeder Strom wird's Meer gewinnen,
Jedes Leiden auch ein Grab.

Verkinto de tiu ĉi Germana poemo estas Wilhelm Müller *(∗1794-10-07 – †1827-10-01).*

Arg-807-1618 (2013-01-31 22:52:35)

Pri la poeto vidu la retejon `http://de.wikipedia.org/wiki/Wilhelm_M%C3%BCller_%28Dichter%29`